

# Im Westerwald-Duell Chancen nutzen

Fußball-Rheinlandliga: Altenkirchen empfängt Niederroßbach, Wissen und Malberg spielen auswärts

Von Andreas Hundhammer

■ **Kreis Altenkirchen.** Am ersten Rückrunden-Spieltag bekommen es die drei Fußball-Rheinlandligisten aus dem AK-Land mit Gegnern zu tun, denen sie in dieser Saison schon einmal gegenüberstanden.

**FC Germania Metternich - VfB Wissen (So., 14.30 Uhr - Hinrunde 0:3).** Die 0:4-Niederlage in Trier-Tarforst werde keine sein, die lange an ihm nagen würde, hatte Thomas Kahler am Tag danach gesagt. Doch ohne Weiteres zur Tagesordnung übergehen kam für den VfB-Trainer auch nicht infrage. „Wir haben das im Training natürlich aufgearbeitet“, versichert Kahler und nennt drei Aspekte, die zur Pleite geführt hatten. „Zum einen hatten wir in dieser Formation noch nie zusammengespilt. Deshalb schlichen sich einige taktische Fehler ein, mit denen wir den Gegner stark gemacht haben. Wenn du dann nicht gut drin bist, brauchst du auch etwas Matchglück.“ Das bot sich den Wissenern in Form eines Elfmeters, der die Führung bedeutete hätte, wenn Lukas Becher ihn versenkt hätte, statt ihn wegrutschend übers Tor zu jagen. „Damit lief das Spiel dann endgültig in die falsche Richtung“, sieht Kahler darin gewissermaßen die Schlüsselszene der Partie.

Damit haben die Siegstädter ihren „Joker“ bereits ausgespielt, denn nun braucht es in den beiden ausstehenden Begegnungen vor der Pause zwei Siege, um mit dem angestrebten Zwei-Punkte-Schnitt zu überwintern. „Um das zu schaffen, werden wir uns strecken müssen“, weiß Kahler einerseits in Bezug auf die Personallage, die sich in diesem Jahr nicht mehr erheblich verbessern wird, und andererseits mit Blick auf den kommenden Gegner, den der VfB-Coach als „die überragende Mannschaft der letzten Wochen“ bezeichnet. Die Metternicher sind nicht nur seit neun Spielen ungeschlagen, sondern waren vor dem jüngsten 1:1 gegen Niederroßbach auch acht Mal in Folge siegreich. Trotzdem richtet Kahler an sein Team die Erwartungshaltung, „das Spiel wieder aktiver zu gestalten“ – und am Ende drei Punkte mitzunehmen.

Dabei helfen könnte eventuell Julian Wienold, der seine muskuläre Verletzung überwunden zu haben scheint und unter der Woche wieder mit der Mannschaft trainierte.

**FV Morbach - SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen (So., 15 Uhr - Hinrunde 1:1).** Eine Malberger Mannschaft, die in einem Spiel, das Spitz auf Knopf steht, kühlen Kopf bewahrt und zur rechten Zeit die siebringenden Tore schießt? Das gab es in der Vergangenheit nicht oft zu sehen. „Da wollten wir oftmals zu viel und wurden dann für unsere Bemühungen bestraft“, findet auch Trainer Volker Heun, dass sein Team mit dem Auftritt beim 3:1 gegen die SG

Schneifel ein Stück weit über-raschte. Zufall sei das aber nicht. „Ich habe schon den Eindruck, dass unser Gebilde im Moment ziemlich gefestigt ist“, erkennt der SG-Trainer nicht nur fußballerisch eine positive Entwicklung. „Sicherlich hat uns gegen Schneifel der schnelle Ausgleich noch vor der Pause geholfen. Aber danach haben wir in einer engen zweiten Halbzeit die nötige Geduld aufgebracht, um das Spiel für uns zu entscheiden.“

Um Spiele zu entscheiden, braucht es im Fußball bekanntlich Tore. Auf solche wartet der nächste Malberger Gegner seit nunmehr vier Punktspielen, in denen der FV Morbach nur beim 0:0 gegen Bitburg Zählbares holte, sodass die Hunsrücker aus dem oberen Tabellendrittel, in dem Heun die Mannschaft ob ihrer Spielstärke auch verortet, ins Mittelmaß abgerutscht sind. Laut Heun dürften dem FVM vor allem die Ausfälle von Jean Gilchris Koffi Kanga und Marius Marx zu schaffen machen, wobei Ersterer wohl auch nicht mehr zum Einsatz kommen wird. Dem Vernehmen nach ist die Aufenthaltsgenehmigung des Ivorers abgelaufen. Gerüchten zufolge soll es zudem innerhalb des Vereinsrumoren. „Das alles trägt natürlich dazu bei, in so eine Negativspirale zu kommen“, weiß Heun, der sich mit seiner Mannschaft entsprechend Hoffnungen macht, schon am Sonntag die 30-Punkte-Marke zu knacken, „auch wenn wir uns auf dem großen Kunstrasen in Mor-

bach bisher immer Probleme hatten“. Vorbauen für eine eventuelle Niederlage will der SG-Trainer damit aber nicht.

**SG Altenkirchen/Neitersen - SG Hoher Westerwald Niederroßbach/Emmerichenhain (So., 15 Uhr in Neitersen - Hinrunde 1:2).** In Anbetracht der zur Verfügung stehenden Mittel war das, was die Altenkirchener bei der 2:4-Heim-pleite gegen Ehrang boten, sehr ordentlich. „Aber davon können wir uns nichts kaufen“, lässt Trainer Dominik Pistor durchklingen, dass ihn und seine tief im Tabellenkeller feststeckende Mannschaft inzwischen nur noch Ergebnisse zählen. Dass diese schon seit Wochen nicht stimmen, liegt auch daran, dass die Kombinierten aus der Kreisstadt und dem Wiedbachtal

## Tabelle der Rheinlandliga

1. FC Hochwald Zerf	17	40:12	43
2. FC Cosmos Koblenz	17	39: 9	40
3. FC Bitburg	17	41:22	33
4. FC Metternich	17	53:33	32
5. VfB Wissen	17	42:22	32
6. FSV Trier-Tarforst	16	46:26	31
7. FSV Salmrohr	17	34:34	31
8. FSG Ehrang	17	43:28	28
9. SG Malberg/E./R./K.	17	35:30	28
10. TuS Mayen	17	35:33	26
11. SG Schneifel Stadtkyll	17	40:30	25
12. FV Morbach	17	25:23	25
13. SG 99 Andernach	17	26:26	20
14. SG HWV Niederroßbach	16	18:35	15
15. SG Eintracht Mendig/Bell	17	39:66	13
16. SG Altenkirchen/Neitersen	17	22:53	9
17. TSV Emmelshausen	17	13:44	4
18. SG Alfbachtal Ellscheid	17	13:68	1



Was das Erreichen der 30-Punkte-Marke angeht, bietet sich der SG Malberg (in Rot Lee Weber) am Sonntag in Morbach der erste „Matchball“.

Foto: Jogi

# Czapinski-Doppelpack leitet die Wende ein

Jugendfußball: Altenkirchens U19 gewinnt mit 7:2

■ **Metternich.** Angesichts des ordentlichen Starts, den die Fußballer der JSG Altenkirchen/Neitersen in der Meisterrunde der A-Jugend-Rheinlandliga hingelegt hatten, waren sie bei der bis dato drei Mal unterlegenen JSG Rübenach durchaus in der Favoritenrolle. Dieser wurde das Team von Michael Boll beim 7:2 (2:2) aber erst nach dem Seitenwechsel gerecht.

„Wir sind etwas unglücklich in Rückstand geraten und waren danach auch etwas nervös“, schildert Boll die Anfangsphase einer Begegnung, in nach rund einer halben Stunde noch nichts auf einen klaren Auswärtssieg hindeutete. Im Gegenteil, denn die Rübenacher gingen nicht nur früh in Führung (3.), sondern legten in der 25. Minute gar das 2:0 nach. Dass es kam, schrieb Boll hinterher auch einer Umstellung in der Hintermannschaft zu, bei der seine Mannen einige Zeit brauchten, um diese zu verinnerlichen.

Im Spiel nach vorne deutete sich aber schon in der ersten halben Stunde an, dass auch die Altenkirchener alsbald erfolgreich sein würden. Nachdem einmal die Latte

im Weg gewesen und ein Treffer wegen Abseits nicht erkannt worden war, brach Max-Philipp Czapinski in der 29. Minute den Bann – und legte wenig später den Ausgleichstreffer nach (35.).

„Nach der Pause waren dann nur noch wir am Drücker, es war ein Spiel auf ein Tor“, beschreibt Boll den Verlauf des zweiten Durchgangs, in dem die Gastgeber zunächst ins eigene Tor trafen (46.), ehe Nikolas Balensiefen (51.), Alex Luis Hüntner (61.) und Sebastian Rosbach (68., 71.) die übrigen Tore nachlegten.

Andreas Hundhammer

## Fußball Jugend überkreislich

A-Jun.-Rheinlandliga, Meisterstaffel

JSG Rübenach - JSG Altenkirchen 2:7

1. Spfr Eisbachtal	4	44:11	22
2. FC RW Koblenz	3	24: 5	19
3. Spvgg EGC Wirges	4	23:15	15
4. Ahweiler BC	4	12:14	11
5. JfV Vulkaneifel	4	9:20	9
6. Mosella Schweich	4	11:17	8
7. JSG Altenkirchen	4	19:26	8
8. JfV Bitburg	4	13:20	8
9. JSG Wissersland Wissen	3	16:17	7
10. JSG Rübenach	4	7:33	3

# Mit Mini-Kader in den Doppelspieltag

Eishockey: Neuwieder Bären plagen personelle Sorgen

■ **Neuwied.** Leos Sulaks Blick wanderte durch den Vip-Raum des Neuwieder Icehouses. „Ich hoffe, dass ein paar Spieler, von denen hier welche sitzen, zu den nächsten Spielen aufs Eis zurückkehren werden. Die Hoffnung stirbt zuletzt“, spielte der Trainer des EHC Neuwied auf die dünne Personaldecke des Eishockey-Regionalligisten an. Die Bären konnten in dieser Saison noch keine Partie in Bestbesetzung bestreiten. Trotzdem erfüllt die Mannschaft in der Liga (Platz zwei hinter Ratingen) und dem Inter-Regio-Cup (drei Spiele, zwei Siege) die Erwartungen. „Hoffentlich können wir in nächster Zeit wieder mindestens drei Blöcke aufbieten“, wünscht sich der 66-Jährige.

Die Deichstädter brauchen im Dezember mehr Alternativen, weil sich die Spiele ballen. „Das geht an die Substanz“, betont Trainer Sulak und meint die Auswärtsspiele an diesem Wochenende bei den Eisadlern Dortmund (heute, 20 Uhr) sowie den Luchsen Lauterbach (Sonntag, 18 Uhr) und noch mehr das folgende Wochenende. Dann sind die Bären zweimal im Inter-Regio-Cup (zu Hause gegen Mechelen am 9. Dezember und in Leuven am 11. Dezember) sowie in der Liga in Wiehl (10. Dezember) im Einsatz.

Von einer Entschärfung der Lage ist derzeit allerdings keine Spur –

im Gegenteil. „Es wird noch enger als zuletzt“, berichtet EHC-Manager Carsten Billigmann, weil für die Partien in Dortmund und Lauterbach auch der grippekranke Maximilian Rieger ausfällt. Gegen Dortmund muss außerdem Neuzugang Tim Cornelissen zusehen, der bei seinem Premierenspiel im Neuwieder Trikot eine Spieldauer-Disziplinarstrafe erhielt.

„Mehr als zwei Verteidigungs-Pärchen und zwei Sturmreihen werden wir wohl nicht zusammenbekommen. So werden beide Partien keine Selbstläufer, zumal Lauterbach beim 3:4 gegen Ratingen zeigte, was in der Mannschaft steckt. Und in Dortmund haben wir schon unser erstes Auswärtsspiel verloren. Das alles macht deutlich, dass wir eine sehr gute Leistung abrufen müssen, um im Zweikampf mit Ratingen um den ersten Tabellenplatz weitere Punkte zu sammeln“, sagt Billigmann. red

## Eishockey

Regionalliga West

1. Ratinger Ice Aliens	11	56:20	28
2. EHC Neuwied Bären	10	47:18	24
3. TuS Wiehl	11	36:42	19
4. EC Lauterbach	9	26:33	13
5. Eisadler Dortmund	11	28:37	10
6. Neusser EV	11	26:47	9
7. EC Bergisch Gladbach	11	26:48	8

## Termine

### Fußball überkreislich

**Regionalliga West:** Kaan-Marienburg - Straelen (Sa., 14 Uhr).

**Regionalliga Südwest:** Rot-Weiss Koblenz - Hessen Kassel, Mainz 05 II - Steinbach Haiger (beide Sa., 14 Uhr).

**Oberliga Westfalen:** Vreden - Siegen (So., 14.30 Uhr), Erndtebrück - ASC Dortmund (Sa., 15.30 Uhr).

**Rheinlandliga:** Trier-Tarforst - Hochwald Zerf (Fr., 19.30 Uhr), Andernach - Emmelshausen (Fr., 20 Uhr), Salmrohr - Cosmos Koblenz (Sa., 14.30 Uhr), Mayen - Schneifel Stadtkyll (Sa., 15.30 Uhr), Bitburg - Ehrang (Sa., 18 Uhr), Metternich - Wissen (So., 14.30 Uhr), Altenkirchen - Niederroßbach (in Neitersen), Morbach - Malberg (beide So., 15 Uhr), Alfbachtal Ellscheid - Mendig (So., 15.30 Uhr).

**Bezirksliga Westfalen, Staffel 5:** Freudenberg - Hickengrund (Fr., 19.30 Uhr), Meinerzhagen II - Mundersbach (So., 12.30 Uhr), Wenden - Ottfingen, Rothemühle - Altenhof, Türk Attendorf - Eiserfeld, Lister-nohl - Rübblinghausen (alle So., 14.30 Uhr), Freier Grund - Niederschelden (So., 15.15 Uhr), Werdohl - Plettenberg (So., 15.30 Uhr).

**Mittelrheinliga:** Hennef - Wegberg-Beeck (So., 15 Uhr).

### Fußball Siegen-Wittgenstein

**Kreisliga A:** Burbach - Siegener SC (Sa., 17 Uhr), Freudenberg II - Hilchenbach (So., 12.30 Uhr), Erndtebrück II - Laasphe (So., 13 Uhr), Siegen-Giersberg - Kreuztal, Deuz - Niederschelden II, Türk Geisweid - Niederndorf, Wilsdorf - Edertal, Setzen - Klafeld-Geisweid (alle So., 14.30 Uhr).

**Kreisliga D 1:** Oberschelden II - Mundersbach II (So., 12 Uhr).

### Fußball Frauen

**2. Bundesliga:** Frankfurt II - Andernach (So., 14 Uhr).

**Regionalliga West:** Siegen - Fortuna Köln (So., 13.30 Uhr).

### Fußball Jugend

**A-Jugend-Rheinlandliga, Meisterrunde:** Wirges - Altenkirchen (Fr., 19.30 Uhr), Bitburg - JSG Wissersland (Sa., 16 Uhr).

**A-Jugend-Bezirksliga, Staffel 1:** Asbach - JfV Wolfstein (Sa., 17 Uhr).

**B-Jugend-Rheinlandliga, Meisterrunde:** Neitersen - Bitburg, Mülheim-Kärlich - JfV Wolfstein (beide Sa., 17 Uhr).

**C-Jugend-Rheinlandliga, Meisterrunde:** Bitburg - JfV Wolfstein (Sa., 13 Uhr).

**D-Jugend-Rheinlandliga Meisterrunde:** JfV Wittlicher Tal - Neitersen (Sa., 12 Uhr in Salmtal).

**D-Jugend-Rheinlandliga, Abstiegsrunde:** JfV Rhein-Hunsrück - JfV Wolfstein (Sa., 11.30 Uhr in Kastellaun).

### Hallenfußball Jugend

**D-Jugend-Kreismeisterschaft:** Vorrunde in Kirchen am Samstag ab 14 Uhr (Staffel 4) und ab 16 Uhr (Staffel 5).

### Eishockey

**Regionalliga West:** Dortmund - Neuwied (Fr., 20 Uhr), Lauterbach - Neuwied (So., 18 Uhr).

### Handball

**3. Liga Süd-West:** Mundenheim - Ferndorf (Sa., 19.30 Uhr).

**Landesliga Rhein/Westerwald Frauen, Staffel 2:** Horchheim - Hamm (Sa., 17 Uhr), Wissen - HSG Westerwald (So., 15 Uhr).

**Weibliche B-Jugend, Bezirksliga:** Wissen - Welling II (So., 17 Uhr).

**Weibliche C-Jugend, Bezirksliga:** Welling II - Hamm (Sa., 15.15 Uhr).

### Hockey

**4. Verbandsliga:** Spieltag in Mayen am Samstag mit Spielen der SG Westerwald Gebhardshain gegen SC Idar-Oberstein II (11 Uhr) und SG Koblenz/Mayen (13.40 Uhr).

### Tischtennis

**1. Bundesliga:** Grenzau - Mühlhausen (Fr., 19 Uhr).

**Verbandsoberrliga:** Weitefeld - Wallertheim II (Sa., 19 Uhr), Weitefeld - Mündersbach (So., 11 Uhr).

**Bezirksoberrliga Ost:** Kirchen - Wirges III (Sa., 15 Uhr), TTF Oberwesterwald - Himmighofen (Sa., 18 Uhr), Kirchen - Harbach, Alsdorf - Wirges III (beide Sa., 19 Uhr).

**Bezirksliga Ost:** Herdorf - Kroppach (Sa., 14 Uhr), Eschelbach II - Weitefeld III, TTF Oberwesterwald II - Herdorf (beide Sa., 19 Uhr).

**Frauen, Verbandsoberrliga:** Altenkirchen - Sörgenloch (Sa., 15 Uhr).

**Jugend, Bezirksliga Ost:** Spieltag in Wissen am Sonntag mit Wissen - TTF Oberwesterwald (10 Uhr), TTF Oberwesterwald - Brachbach (12.30 Uhr), Wissen - Brachbach (15 Uhr).

### Volleyball

**1. Bundesliga Frauen:** Stuttgart - Neuwied (Sa., 19.30 Uhr).

**Bezirksklasse Frauen:** Koppelspieltag in Emmelshausen (Sa., 13 Uhr), u. a. Emmelshausen - Etbach II.